

Pressemitteilung

Neuausrichtung und Abschied: Das Frauenkulturbüro NRW schließt seinen Bürostandort – der Verein bleibt aktiv

Nach über 30 Jahren kontinuierlicher Arbeit für Geschlechtergerechtigkeit in Kunst und Kultur steht der Frauenkulturbüro NRW e.V. vor einem strukturellen Umbruch: Zum 30. Juni 2025 schließt das Büro seinen Standort in Krefeld. Doch der Verein bleibt bestehen – und mit ihm der Anspruch, sich weiterhin für Gleichberechtigung und Geschlechtergerechtigkeit in Kunst und Kultur einzusetzen.

08.05.2025
Seite 1

Ein Büro schließt – ein Auftrag bleibt

Das Frauenkulturbüro NRW hat sich seit 1991 als zentrale landesweite Anlaufstelle für Gleichstellung in Kunst und Kultur etabliert. Mit einem klaren kulturpolitischen Auftrag setzte sich der Verein über drei Jahrzehnte hinweg dafür ein, die Sichtbarkeit, Teilhabe und Förderung von Künstlerinnen strukturell zu verbessern. Das Büro vernetzte Kulturakteure spartenübergreifend, initiierte praxisnahe Modellprojekte zu Themen wie Familienvereinbarkeit oder Gleichstellungsstrategien in Institutionen, beauftragte wissenschaftliche Studien und positionierte Künstlerinnen mit herausragenden Leistungen durch gezielte Auszeichnungen und Kampagnen.

Zudem engagierte sich das Frauenkulturbüro aktiv in kulturpolitischen Gremien wie dem Kulturrat NRW und dem Runden Tisch Diversität, entwickelte genderspezifische Handlungsempfehlungen und unterstützte mit Stipendien insbesondere Künstlerinnen mit Kindern. Die Arbeit war geprägt von partnerschaftlichem Denken, solidarischer Praxis und dem Willen, tiefgreifende Transformationsprozesse anzustoßen.

Einblicke in dieses umfangreiche Wirken finden sich im Online-Archiv unter www.frauenkulturbuero-nrw.de/archiv

Die Herausforderungen der letzten Jahre – insbesondere ein wachsender Veränderungsdruck in der Kulturlandschaft sowie eingeschränkte personelle und finanzielle Ressourcen – machten eine institutionelle Weiterführung in der bisherigen Form jedoch nicht mehr möglich.

✓ Frauenkulturbüro NRW e.V.
Kulturzentrum Fabrik Heeder
Virchowstraße 130 B
47805 Krefeld

info@frauenkulturbuero-nrw.de
www.frauenkulturbuero-nrw.de

IBAN DE67 3205 0000 0000 3455 20
BIC SPKRDE33

Aktuell befindet sich der Verein in einem strukturellen Übergang. Die Schließung des Bürostandorts markiert nicht das Ende der inhaltlichen Arbeit, sondern ist Anlass für eine Neuausrichtung: Das Frauenkulturbüro NRW wird künftig verstärkt als Impulsgeberin, Moderatorin und Kooperationspartnerin tätig sein. Mit schlankeren Strukturen, offeneren Beteiligungsmöglichkeiten und einem stärkeren Fokus auf Projektarbeit sollen neue Formate, neue Zielgruppen und neue Mitstreiter*innen gewonnen werden. Die Vereinsarbeit bleibt bestehen – getragen vom Engagement seiner Mitglieder, die den Verein nun aktiv in eine neue Phase begleiten und mitgestalten. Der Verein freut sich über alle, die sich beteiligen möchten: Interessierte sind herzlich eingeladen, sich einzubringen, Ideen zu teilen und den weiteren Weg mitzugestalten.

08.05.2025
Seite 2

Neue Mitglieder sind ausdrücklich willkommen.

Perspektiven für die Zukunft

Trotz der Schließung des Standorts geht die inhaltliche Arbeit des Vereins weiter. Der Vorstand des Frauenkulturbüros nutzt diesen Umbruch als Chance, um den Verein neu auszurichten und zukunftsfähige Formate zu entwickeln. Die Rolle des Vereins als Impulsgeber für gleichstellungspolitische Transformationsprozesse bleibt dabei zentral. In diesem Kontext wird im Frühjahr 2025 die Gesprächsreihe „**Frauen – Kultur – Büro?**“ als Paneltalk starten. Gemeinsam mit Gästen aus Kunst, Wissenschaft, Kulturpolitik und Gesellschaft soll diskutiert werden, welche Rolle eine Organisation wie das Frauenkulturbüro heute und in Zukunft spielen kann – und welche Bedarfe eine geschlechtergerechte Kulturlandschaft heute formuliert.

Die erste Veranstaltung dieser Reihe findet am **30. Mai 2025, 15 Uhr in Kollaboration mit und im Kunstverein Siegen statt.**

Alle Informationen dazu auf der Webseite unter:

www.frauenkulturbuero-nrw.de/projekte/frauen-kultur-buero/panel-talks/

Abschied feiern, Zukunft denken

Am **21. Juni 2025 ab 14:30 Uhr** lädt das Frauenkulturbüro zum **Sommerfest *Time to say goodbye*** nach Krefeld in die Fabrik Heeder ein. Dort wird der Abschied vom Bürostandort gefeiert und zugleich Raum für Austausch, Rückblick und Aufbruch geschaffen.

Open Call zur künstlerischen Beteiligung

Anlässlich des Sommerfestes ruft der Verein Künstlerinnen* aus NRW zur Beteiligung auf. Gesucht werden ortsspezifische künstlerische Beiträge zu den Themen Gleichstellung, Bürostrukturen, Erinnerung, Abschied oder Zukunft. Die Beiträge können alle Formate umfassen – ob Installation, Performance, Sound, Text, partizipative Arbeiten oder andere künstlerische Formen.

Deadline für die Einreichung ist der 25. Mai 2025.

Alle Informationen dazu auf www.frauenkulturbuero-nrw.de/projekte/frauen-kultur-buero/open-call-sommerfest/

08.05.2025

Seite 3

Kontakt & Informationen:

Frauenkulturbüro NRW e.V.

www.frauenkulturbuero-nrw.de

info@frauenkulturbuero-nrw.de

Aktuelle Informationen auf Instagram @frauenkulturbuero-nrw